

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus  
80331 München

Stadtrat Max Straßer

## **ANTRAG**

19.03.15

### **Verbesserung der Versorgung sehbeeinträchtigter Bewohner/Bewohnerinnen in Münchner Pflegeheimen**

Der Stadtrat möge beschließen:

Das Sozialreferat initiiert und fördert die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Versorgung sehbeeinträchtigter Bewohner/Bewohnerinnen in Münchner Pflegeheimen.

#### **Begründung:**

Der Anteil sehbeeinträchtigter älterer Menschen steigt bundesweit drastisch an. Allein von einer altersbedingten Makuladegeneration (AMD) sind Schätzungen zufolge ca. 40 % der über 75-jährigen betroffen.

In den Pflegeheimen mit zunehmend betagten Bewohnern/Bewohnerinnen liegt der Anteil von Menschen mit Sehproblemen und Augenerkrankungen (u.a. AMD, Glaukom, Blindheit) entsprechend höher.

Gleichwohl ist die Versorgungssituation von Menschen mit Sehbeeinträchtigung in den Pflegeheimen besorgniserregend (vgl. Aktionsbündnis „Sehen im Alter“, Bonner Erklärung). Eine Ursache hierfür liegt darin, dass die Themen „Erkennen und Berücksichtigen von Sehbeeinträchtigungen“ in der Ausbildung von Pflegekräften weitgehend unbeachtet bleiben.

Hinzu kommt, dass mit Sehbeeinträchtigung verbundene Orientierungs- und Wahrnehmungsstörungen häufig (und fälschlich) einer Demenzerkrankung der Betroffenen zugeschrieben werden – ein Thema, das die öffentliche Aufmerksamkeit für die Pflege derzeit nahezu ausschließlich beschäftigt.

Einschlägige Maßnahmen zur pflegerischen, baulichen (Sicherheit) und gestalterischen (u.a. Farbe, Licht, Kontraste) Verbesserung der Versorgung sehbeeinträchtigter älterer Menschen in Münchner Pflegeheimen sollen (unter Verwendung bereits vorliegender Erkenntnisse, Konzepte und Instrumente) Beratungen, Schulungen für das Personal und eine Unterstützung für die Umsetzung von Verbesserungsempfehlungen umfassen. Die Durchführung solcher geeigneter Maßnahmen ist geeignet, deutliche Verbesserungen der Versorgungssituation für die o.g. Zielgruppe zu bewirken, und trägt zur Eindämmung von weiteren Pflegekosten bei.

Max Straßer, Stadtrat